



KONFUZIUS-INSTITUT LEIPZIG

莱比锡孔子学院

Der Ort für chinesische Sprache und Kultur

Eintritt frei

Vortrag mit kleinem Empfang

Die Suche nach dem „weichen Gold“: Geschichten vom Raupenpilz im osttibetischen Hochland



Janka Linke

(Universität Leipzig)

MO, 26. NOV, 18 UHR

Der Raupenpilz ist seit Jahrhunderten in der Traditionellen Chinesischen und Tibetischen Medizin als Heilmittel für Lungenleiden und als Stärkungs- und Potenzmittel bekannt. Seit Ende der 1990er Jahre erlebte er aufgrund wachsender Nachfrage bei neureichen Chinesen einen massiven Preisanstieg. Vor diesem Hintergrund entwickelte sich in den (ehemals) nomadisch bewirtschafteten Gebieten des osttibetischen Hochlands eine boomende Raupenpilzökonomie mit einer ständig wachsenden Anzahl von Akteuren. Im Vortrag wird die Entstehung und Funktionsweise des Raupenpilzmarktes betrachtet.

● KONFUZIUS-INSTITUT LEIPZIG
OTTO-SCHILL-STRASSE 1, AM DITTRICHRING
TELEFON: 0341 / 97 303 90
INFO@KONFUZIUSINSTITUT-LEIPZIG.DE
WWW.KONFUZIUSINSTITUT-LEIPZIG.DE

PARTNER



UNIVERSITÄT LEIPZIG